

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Dienstag, den 24. April 1973, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte erreicht von Süden her ein Schlechtwettergebiet den Alpenraum. Am Alpenhauptkamm und südlich davon sind strichweise Niederschläge, mit Schneefallgrenze in 1200 m Höhe, zu erwarten. In Nordtirol steigt die Nullgradgrenze örtlich bis nahe 2000 m.

Durch zeitweise Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung ist die nächtliche Verfestigung der Schneeoberfläche nur in den ersten Stunden des Tages wirksam. Die zu erwartenden Lawinenabgänge erfassen meist nur die Neuschneesicht, können aber auch die Altschneedecke mitreißen und die Verkehrswege der hochgelegenen Seitentäler gefährden. Ab den frühen Mittagsstunden ist daher in den Lawenstrichen zunehmend Vorsicht geboten.

Über der Waldgrenze liegen in allen Hangrichtungen und besonders in kammnahen Bereichen neue und überdeckte, alte Schneebretter. Die akute Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen ist nur in den Morgenstunden durch die nächtliche Verfestigung der Schneedecke etwas verringert. Touren erfordern höchste Vorsicht und überlegte Routenwahl.

ptentt
t* dt z
53891 lregin a
53834 met zi a

.*

646 a

guten tag
an den tiroler lawinenwarndienst, herrn dr. schimpf=

mittelfristige wetteruebersicht und vorhersage, herausgegeben von der
zentralanstalt fuer meteorologie und geodynamik, wien 19. hohe
warte 38 am dienstag, den 24. april 1973 :

die letzte prognose erwies sich nur bis zum samstag als richtig,
die am sonntag einsetzende wetterbesserung konnte aus den prog-
nosenunterlagen nicht entnommen werden.

ausgangslage:

tief groenland- spitzbergen, tief noerdlich der azoren, tief
russland. hoch atlantik- nordeuropa (zentrum suedlich von island)
hoch tuerkei- arabien.

tendenz der grosswetterlage: flache druckverteilung-.

nach den vorhersageunterlagen zeigt das ausgedehnte hoch mit
zentrum bei island keine wesentliche aenderung. der suedliche
teil des anfangs ueber westeuropa und dem mittelmeer liegenden
tiefs wandert zum balkan ab, waehrend der noerdliche teil unter
starker abschwaechung etwas westwaerts zieht. ueber mitteleuropa
stellt sich eine gradientschwache isohypsenverteilung ein.

wetteruebersicht fuer die zeit vom mittwoch, den 25. bis samstag
den 28 april 1973:

vorerst besonders im norden, osten und suedosten stark bewoelkt
und strichweise leichter regen, ueber etwa 1100 meter schneefall.
sonst wechselnd aufgelockerte bewoelkung und weitgehend nieder-
schlagsfrei.

spaeter allgemein heiter bis wolkig und nur ueber dem bergland-
vor allem im westen und suedwesten- oertlich schauerbildungen.
maessiger bis schwacher wind aus suedost bis suedwest. frueh-
temperaturen 1 bis 8 grad., nur stellenweise noch leichter nacht-
frost. tageshoechsttemperaturen je nach bewoelkung 9 bis 15 gard,
spaeter auch noch hoeher.

angenommen: